



Christoph Kuckelkorn ist neuer Präsident des Festkomitee Kölner Karneval

Christoph Kuckelkorn ist neuer Präsident des Festkomitee Kölner Karneval

Wahl des Präsidenten und des Vorstands

Das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. hat wieder einen Präsidenten. Die stimmberechtigten Mitgliedsgesellschaften wählten im Haus des Kölner Karnevals am Abend des 27. März 2017 den bisherigen Vizepräsidenten und Zugleiter Christoph Kuckelkorn einstimmig zum neuen Präsidenten. Anlass der Wahl war die Entscheidung über die Nachfolge von Markus Ritterbach, der an Aschermittwoch 2017 nach zwölf Jahren sein Ehrenamt niedergelegt hatte.

Christoph Kuckelkorn (52 Jahre) agierte seit dem Jahr 2005 als Vizepräsident des Festkomitees und als Zugleiter des Kölner Rosenmontagszuges. In seinem neuen Ehrenamt ist es ihm wichtig, die Bedeutung des Kölner Karnevals weiterhin in der Stadtgesellschaft zu verankern und als anerkanntes Kulturgut immer wieder herauszustellen. „Es gilt, die Vielfalt des Kölschen Fastelovends im Ehrenamt und damit auch die Unabhängigkeit des Fastelovends zu stärken“, so Christoph Kuckelkorn zu seinen Zielen als neuer Präsident des Festkomitees.

Sein Nachfolger in der Position des Vizepräsidenten und des Leiters des Kölner Rosenmontagszuges ist Alexander Dieper (54), der ebenso einstimmig gewählt wurde. Alexander Dieper unterstützt bereits seit 2005 als ehrenamtlicher Mitarbeiter die Zugleitung des Kölner Rosenmontagszuges. Seit dem Jahr 2008 ist Alexander Dieper Vorstandsmitglied im Festkomitee und stellvertretender Zugleiter, als solcher hat er bisher den Bereich Sicherheit verantwortet. „Die Gestaltung des „höchsten Feiertages der Jecken“ ist eine wunderbare und auch verantwortungsvolle Aufgabe. Meine Erfahrungen als stellvertretender Zugleiter und die eng verzahnte Zusammenarbeit des gesamten Teams helfen mir dabei, den Zoch weiterhin bunt, fröhlich und mit jecker Kritik an der Obrigkeit durch Köln zu führen“, erläutert Alexander Dieper, der neue Zugleiter.

Weiterer Vizepräsident bleibt Dr. Joachim Wüst (57). Zu den weiteren in Ihrem Amt einstimmig bestätigten Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstands zählen: Bernd Höft (48, Strategie u. Protokoll), Sigrid Krebs (54, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) und Markus Pohl (42, Schatzmeister). Die Wahlen fanden nach der Verabschiedung der neuen Satzung statt, demnach wurden folgende Personen in den erweiterten Vorstand kooptiert: Elisabeth Conin (59, Kinder- und Jugendkarneval), Nadine Krahfurst (40, Literarisches Komitee), Dr. Martina Kratz (28, Projekte), Marcus Gottschalk (38, Protokoll Kölner Dreigestirn), Michael Kramp (49, Mitgliederservice) und Wilfried Wolters (70, Gäste- und Kartenservice).

Zu einem emotionalen Moment kam es bei der Wahl zum neuen Ehrenpräsidenten des Festkomitees: In Anerkennung seiner persönlichen Leistungen für den Kölner Karneval wählte die Mitgliederversammlung einstimmig Markus Ritterbach (53) zum neuen Ehrenpräsidenten des Festkomitee Kölner Karneval.

Aktualisierte Satzung und ein neuer karnevalistischer Beirat stärken die Mitglieder

Vor den Vorstandswahlen wurde auf der Mitgliederversammlung über eine umfassend überarbeitete Satzung des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 e.V. abgestimmt. Der Entwurf der neuen Satzung wurde seit dem Jahr 2014 von einer Satzungscommission erarbeitet, die aus Mitgliedern von Karnevalsgesellschaften unterschiedlicher Größe sowie Mitgliedern des Vorstands aus dem Festkomitee bestand. Die Formulierungen des Vereinszwecks wurden überarbeitet und in eine moderne Form gebracht. So wurde dieser um die zeitgemäße Weiterentwicklung des Kölner Karnevals als Volksfest und des Rheinischen Karnevals als immaterielles Kulturerbe erweitert. Ebenso wurden die Aufgaben rund um den Kinderkarneval, insbesondere die Vorbereitung und Durchführung der Auswahl sowie die Betreuung und Führung des Kölner Kinderdreigestirns nebst der Durchführung der Proklamation des Kölner Kinderdreigestirns in der Satzung verankert.

Als neues Organ wurde zudem der Karnevalistische Beirat gewählt, der künftig eine engere Verzahnung zwischen den Mitgliedern und dem Festkomitee schafft. Der Beirat wird als Repräsentant der Mitgliedsgesellschaften beratend für den Vorstand des Festkomitees in strategischen Fragen zuständig sein. Der Karnevalistische Beirat benennt zudem künftig die Hälfte der Aufsichtsratsmitglieder der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH. Die Mitglieder des Karnevalistischen Beirates werden ebenfalls von den Mitgliedsgesellschaften gewählt, folgende Personen gehören dem Karnevalistischen Beirat nun an:

- Udo Beyers, Präsident KKV „UNGER UNS“ von 1948 e.V.
- Thomas Brauckmann, Präsident Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.
- Frank Breuer, Vorsitzender und Korpskommandant Reiter-Korps Jan von Werth e.V. 1925
- Hans Kölschbach, Präsident Altstädter Köln 1922 e.V.
- Udo Marx, Präsident Rosen-Montags-Divertissementchen von 1861 e.V.

- Ralf Schleglmilch, Präsident Willi-Ostermann-Gesellschaft Köln e.V., gegr. 1967
- André Schulze Isfort, Präsident StattGarde Colonia Ahoj e.V.

**Quelle und Fotos: Festkomitee kölnner Karneval von 1823 e.V./
<http://www.koelnerkarneval.de/aktuelles/detail/article/christoph-kuckelkorn-ist-neuer-praesident-des-festkomitee-koelner-karneval/>
sowie
<http://www.koelnerkarneval.de/festkomitee/praesident-vorstand/>**